

Die Veranstaltung wird durch folgende Förderer des  
Forschungsvereins INFOLAW ermöglicht:



#### Teilnahmebedingungen:

Vertragspartner ist „INFOLAW – Forschungsverein für Informations- und Immaterialgüterrecht“ (ZVR-Zahl 924392325), p.A. Medien und Recht, Danhausergasse 6/25, 1040 Wien.

Die Teilnahmegebühr umfasst den Business Lunch im Justizcafe und Pausenverpflegungen. Mehrwertsteuer wird keine verrechnet.

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Universitätsangehörige gilt für Personen, die entweder ein ordentliches Studium (oder einen Universitätslehrgang) an einer Universität oder Fachhochschule betreiben und das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder in einem Arbeitsverhältnis, das zumindest der Hälfte der üblichen vollen Arbeitszeit entspricht, zu einer solchen Bildungseinrichtung stehen. Entsprechende schriftliche Nachweise sind erst nach Aufforderung an den Veranstalter zu übersenden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird mit Rechnungsstellung fällig. Für den Fall des Zahlungsverzugs gilt eine Mahngebühr von € 30,- pro Mahnung als vereinbart. Anmeldungen sind verbindlich. Wird die Anmeldung (schriftlich) bis zum 12. November 2018 (einlangend) widerrufen, wird die Teilnahmegebühr abzüglich eines Bearbeitungsentgelts von € 30,- zurückerstattet. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung (schriftlich) jederzeit auf eine/n zu benennende/n Ersatzteilnehmer/in übertragen. Muss die Veranstaltung abgesagt werden, wird selbstverständlich die volle Seminargebühr refundiert. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Als Gerichtsstand wird 1010 Wien vereinbart.

**DATENSCHUTZ:** Die Daten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden durch „INFOLAW – Forschungsverein für Informations- und Immaterialgüterrecht“ für Zwecke der Abrechnung und Tagungsdurchführung elektronisch verarbeitet sowie nach Maßgabe gesetzlicher Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte, soweit es sich dabei nicht um Dienstleister im Auftrag von INFOLAW handelt, erfolgt nicht. Davon unberührt bleibt die Offenlegung von Daten aufgrund zwingender gesetzlicher Verpflichtungen (zB Offenlegung gegenüber Strafverfolgungsbehörden). Für Rückfragen und Anliegen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten stehen wir Ihnen via E-Mail an [office@infolaw.at](mailto:office@infolaw.at) gerne zur Verfügung.

Bankverbindung: INFOLAW – Forschungsverein für Informations- und Immaterialgüterrecht,  
Konto IBAN: AT49 1200 0513 7172 6001, BIC: BKAUATWW bei der UniCredit Bank Austria AG.



Forum  
Wettbewerbsrecht  
2018  
22. November 2018

[www.forum-wbr.at](http://www.forum-wbr.at)

# Forum Wettbewerbsrecht 2018

Das Forum Wettbewerbsrecht wurde anlässlich der UWG-Reform 2007 ins Leben gerufen und hat sich seitdem als wissenschaftliche Veranstaltung zur Diskussion über aktuelle Themen des Wettbewerbsrechts etabliert. Im Rahmen der diesjährigen Tagung werden neben einer aktuellen Rechtsprechungsübersicht des OGH und BGH die Themenbereiche Behinderungswettbewerb, Umsetzung der Know-How Richtlinie sowie aktuelle Fragen zum Kartellrecht beleuchtet. Gleichzeitig soll die Veranstaltung ein österreichweites Forum für Networking, Austausch und Diskussion bieten.



## Tagungsprogramm Donnerstag, 22. November 2018

### Veranstalter:

**INFOLAW – Forschungsverein für Informations- und Immaterialgüterrecht**  
www.infolaw.at

### Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M.  
(Universität Göttingen / Forschungsverein Infolaw)

HR Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.  
(Oberster Gerichtshof / Wirtschaftsuniversität Wien)

Univ.-Prof. Ing. Dr. Clemens Appl, LL.M.  
(Donau-Universität Krems / Forschungsverein Infolaw)

Dr. Roman Heidinger, M.A.  
(Universität Göttingen / Forschungsverein Infolaw)

Univ.-Prof. Dr. Florian Schuhmacher, LL.M.  
(Universität Wien)

Mag. Hannes Seidelberger  
(Schutzverband gegen unlauteren Wettbewerb)

### Veranstaltungsort:

Festsaal des OGH (Justizpalast), Schmerlingplatz 11, 2. OG, 1010 Wien

### Anmeldung:

Teilnahmegebühr: € 150,- | Ermäßigte Teilnahmegebühr: € 100,-  
(bei Einlangen der Anmeldung bis zum 12. November 2018, danach € 200,-)

Zur Anmeldung benützen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular.

Eine elektronische Version des Formulars ist unter [www.forum-wbr.at](http://www.forum-wbr.at) abrufbar.  
Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen auf der Rückseite!

**ab 08:30** Empfang und Begrüßungskaffee

**09:00** Begrüßung - Univ.-Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M.

**09:15-10:45** **Rechtsprechungsübersicht** - Moderation: Univ.-Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M.  
**Aktuelle lauterkeitsrechtliche Judikatur des OGH**  
Senatspräsident Dr. Manfred Vogel (Oberster Gerichtshof)  
**Aktuelle lauterkeitsrechtliche Judikatur des BGH**  
Prof. em. Dr. Helmut Köhler, Richter am Oberlandesgericht a.D.  
(Universität München)

**10:45-11:15** Kaffeepause

**11:15-13:00** **Behinderungswettbewerb** - Moderation: Univ.-Prof. Dr. Florian Schuhmacher, LL.M.  
**Zur Werbebehinderung im österreichischen UWG**  
Dr. Roman Heidinger, M.A. (Universität Göttingen / Forschungsverein Infolaw)  
**Einsatz von Adblockern nach deutschem Recht**  
RA Dr. Heike Blank (CMS Hasche Sigle, Köln)

**13:00-14:15** Mittagessen im „Justizcafe“ (in der Tagungsgebühr inkludiert)

**14:15-16:00** **Zur Umsetzung der Know-how-Richtlinie** - Moderation: Mag. Hannes Seidelberger  
**Zur Umsetzung der Know-how-Richtlinie in Österreich**  
HR Dr. Jürgen Rassi (Oberster Gerichtshof)  
**Zur Umsetzung der Know-how-Richtlinie in Deutschland**  
Jörg Rosenow, Referatsleiter (BM der Justiz und für Verbraucherschutz, Berlin)

**16:00-16:30** Kaffeepause

**16:30-18:00** **Kartellrecht** - Moderation: Univ.-Prof. Ing. Dr. Clemens Appl, LL.M.  
**Zur Entscheidung 16 Ok 1/18 zum Missbrauch der marktbeherrschenden Stellung bei Flugbuchungssystemen**  
HR Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M. (Oberster Gerichtshof / WU Wien)  
**Plattformen im Lichte des Kartell- und Wettbewerbsrechts**  
Univ.-Ass. Dr. Stefan Holzweber (Universität Wien)

**18:00** Schlussworte